

PRESSEINFORMATION

Riedl-Sisters machen die Olympischen Jugendspiele in Korea zum Family Act



Einmal Silber und zweimal Bronze für Marie Riedl und einmal Bronze für ihre Schwester Lina waren die erfolgreiche Ausbeute der beiden Riedl-Schwwestern bei den Olympischen Jugend-Winterspielen in Gangwon/Korea. Damit lieferten beide einen entscheidenden Anteil an den insgesamt fünf gewonnenen Medaillen des ÖRV-Rodelteams.

Gangwon/Götzens, 23.01.2024. Dass Götzens einmal zur Olympischen Medaillenhochburg werden würde, hätte Anfang dieses Jahres - besonders in Götzens - keiner für möglich gehalten. Doch nun ist es passiert. Bei den Olympischen Jugendspielen im koreanischen Gangwon belegte Marie Riedl in der Damen Einzelkonkurrenz den dritten Platz und zusammen mit ihrer Doppel-Partnerin Nina Lerch in der Damen-Doppelkonkurrenz sogar den zweiten Platz, vor ihrer Schwester Lina Riedl, die mit ihrer Doppelpartnerin Anna Lerch zu Bronze rodelte. Und damit nicht genug: Als Starterin in der Team-Staffel sorgte Marie zusammen mit Paul Socher und Johannes Scharnagl/Moritz Schiegl überraschend für eine weitere Bronzemedaille für den ÖRV.

Marie Riedls Einsitzer-Bronze war die erste österreichische Medaille bei den Olympischen Jugend-Winterspielen und entsprechend happy war Marie nach der Siegerehrung: „Es ist einfach überwältigend und der schönste Tag meines Lebens“. Auch ihre Schwester Lina sprach über die Olympischen Winterspiele voller Begeisterung von ihrem bisherigen Karriere-Highlight. Mama und Papa Riedl konnten in Korea nicht dabei sein und verfolgten die Läufe ihrer Töchter in Götzens über den Liveticker des Internationalen Rodelverbands (FIL). „Im Damen-Doppel



TEAM FÜR MARKETING-ERFOLGE

haben wir uns schon Chancen ausgerechnet“, beschreibt Papa Reinhard seine leisen Hoffnungen. „Dass aber sowohl die Lina als auch die Marie aufs Podest rodeln war mindestens so überraschend, wie der 3. Platz unserer Marie in der Einzelkonkurrenz,“ fügt er mit nicht wenig Stolz hinzu.

Jetzt sind natürlich beide Schwestern hoch motiviert, und ihr Fokus liegt ganz klar auf den Aufstieg ins ÖRV-A-Team. Und da wartet niemand Geringeres als der Weltklasse Tiroler Damen-Doppelsitzer mit Selina Egle/Lara Kipp auf sie. Wir dürfen also weiterhin gespannt sein. Und übrigens: Mit vier Olympiamedaillen bei knapp über 4.000 Einwohnern kommt Götzens jetzt auf 1.000 Einwohner/Medaille. Ein Schnitt, den kaum eine andere Tiroler Gemeinde zu bieten hat ...

(334 Wörter – 2.371 Zeichen)

Foto: TME/Robert Thiem

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Robert A. Thiem

Max-Weiler-Weg 5

6067 Absam

Mobil: +43 699 1729 7314

e-mail: Robert.Thiem@tme.at